

(217—3) Nr. 89.

Grinnerung

an die undekannt wo besindliche Anna Walsch^r und ihre edenfaUs uildekannten Elden und Rechtsnachfolqcr.

Vom k. k. Kreisgerichte Ncu. stadtl wrld hiemit dekannr gema6)t:

(§5 »st in der Rechtsache der Amalia Rosina, Miteldin und Vormünderin, dann des Dr. Rosina als Mitvormund der mindcrjähriqen Antl)n Nusina'schcn Kinder, wider die undckannt wo defindliche)Inna Walschr und ihre cbcnfalls unlic^ fanntcn Erbcn und Ne6)tsnachfolqcr durch cinen aufzustellcnden <^ul<t<^> uli Hs-ll. In wqgen Verjählt' und Erlschcncklärung einer Tabularpost von 64N ss. o. » c. mit dem Beschide vom 24. IHnner l«65, Z. 89, die Tagsahung auf den 7. Mai 16U5,

um 9 Nlr Vormittags, hiergerichts mit dem Aichange des § 29 G. O. angcordnet, und für die unbckann- l'n Aufcnthaltes dcfindlichen Ge^ klagten der Adookat Dr. Iohann Gkedl als (^llnwI' ^ uclum auf^ gcstcllt worden.

Dessen werden die Geklagten zur Wahrung ihrer Rechte zu dem Ende crinnrt, eincn andern Vertretcr allenfalls zu destcllen und namhaft zu machen, als widrigens diese Rechts- sache mit dem aufgestellten (^ul-a- wr a- actulll vrhandelt und zu 6nde geführt werden wird.

K. k. Kreisgericht Neustadtl am 21. Ianncr 18«5.

(218-3) Nr. 86.

Grinnerung

an die unbckannt wo vefindliche Josefa Stöhr und ihre cdcnfals un^ bekannctn Erven und Nchtsnachfol- ger.

Vom k. k. Krcisgerichte Ncu- siadll wild hiemit bekannt gemacht:

Es ist in der Rechtsache des Franz Nastcllitz uncer Vertretuna des Advoraten Dr. Josef Rosina wider die unbekannt wo defindliche Ioffta Sio'dr und ihre edenfaUs undckanntN Erk'n und Rechtsnach- folqcr durch einen aufzustellcnden ^urawl' a6 aclum wqgen Ver' jährl- und Erlschcncklärung der Tadjlarpostcn mtt »« si. 39 kr. und U» fl. ;? kr. o. ». <. die Tagsaz- zung auf den 5. Mai 16K5,

um 9 Uhr Vormittags, hiergericht' mit dem Anhangc des § 29 (3 O angeol-dn^ und für die unbekann- ten Aufcnhaltes dcfindlichen G.klaq- ten der Adookat Dr. Ioyann Skcd' als (>ill'ntl,i- ttll »^l,Im untrc Ei- nem aufgcstcllt worden.

Dessen werden die G<slagten ^l dem Ende erinnrt, dem aufge- stellcn ("Inawl- »d aclum die all fällen Rechtsbeyelfe so sicher an die Hand zu geden oder einen an- dem Vcrtretcr hiergerichts namhaft U machen, als widlignS diese Rechts- lache nüt dem aufqestcttcll Kurator' ""handclt und zu Ende geführt ^-dcil wild,

K. f. Krcis^nicht 3^l<stadll aw

(256-1) Nr. 4581-

Erekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Vezirksamte Klai' burg, als (Vericht. wird hlcmit bcclauil gmacht:

ES sei über das Allsuchen der k. k. Fmanzproloratllr, nom. drS I. I. slrrars gegn Gregor Mol von Gobeschih w^r, aus dem Urhcilc vom 10. August 1858, Z. 2920, Milder 525 ft. ost. Wal'r, c. 5. c. II, die crelullocc offentlichc Vcr. stsigcrui'g der dem Lectern geliorigcl, inl Orundbuche Thlirn unter Ncu'Ulq Buli Urd. -Nr. 145 und 154 n»o im Frcis.lsscngrlndbuche 24) Ull, Nr 85 vcrlommenden Nealität im gerichtlich Il- hol'elich SchHymigSwcrthe von 1062 fi, sst. W. gelMigt, nnd zur Voruahme derselben die ekellitvtn Fcill)ietn»g-S-T'g' saplngen auf den

25. Februar,
24. März und
25. April 1865.

jcdsmal VormitagS um 10 Uhr. im AmtSsihc mit dem Anhangc btslimmt worden. da^ die feilznbittcnde Rcalital liur del drr lqpien Feildicluttg Mich u»» tcl dlm Schapungslvrrtyc an dti, Mcisl- dictlliten hintangrccl'rn wicde.

Das SchalZllingsprotc'kpl. drr Grlnb. buchscrtrakt und die Lizitallois'btri-'gillsse komcn del ditscm Gerichtc in den gtwoln- lichen Amtsstllndcn eingesehen wrde,!

K. t. Vczirksamt Krainburg, als Gc- richt. am 6. Dezember 1864.

(257—1) Nr.4619.

Erckutive Feilbietung.

Von dem I. k. VezirkSanlle Kraiululrq. als Gericht, wird hicmit bckannt gmacht:

Gs sei über das Ansuchen des lob.nin Kuralt von Safmz. durch Dr. Pelwf. gege» Franz Hirschenselder von U>litr» faichtin^ wesstn, aus dem Zahlungsanf' trage ddtc. 21. Oktober 1862. Z. 3405, schulSiner 210 ft, e. 5. o. in oae er,sl,< live sffcnliche Velfteigerung der. dem Leyterl, geliZriqen, im Grul,dl>llchs i?<ict sub Urb-Nr. 2267 vorkommenren Ncli' litat <m gerichtlich tholienen Schatz>I»^s wctthe uon 2867 fl. SNerr. Wahr. gfivilNgtt. Ulid zur Voruahme dclsel>I> die ekckutulu FeilbielungS.Tags. 'hun^ii' ^uf oen

23. Februar,
23. Msrz u«d
22. April 1865.

j,desmal Volmiltag« um 10 Ul,r. im Amtssiyt mil l»lm Unbange bestimml woldtn. day die fellmdietendl Viealital »ur del der l,pt,n Feilbietuns auch un- ler dem Schöpfungswcrbe an den Meitt' dieieid'tn hlntan^tgiben wetde.

Da6 SchHllun^Sprotok'll. del <v>md. duchscrtrakt und die ilizitalionsberlnq>>ss! lsi'nel, b< dirsem Oeilchte in den gew5hr> llchm AmtSNulldlil einfttsebln lveiten.

K. s. Ve^irtSaml Kra<nbulg, als Gr- richt. on, 8. Dezember 1864.

(180-3) Nr. 296?

Zweite erckutive Feilbietung.

Von dem I. k. Vezirksamte FelNrip. „ls Gericht, wird liiemil bek'i>»t ^cmaciil^

ES sd über das Ansucheti des ^eon dard Verli durch dessen VcuoUmächti^ti, Nikolaus DeUcot von Sesana, g^eli Anton Varllsch von Podlador. wogel' ichuldiger 53 fl. 16 Ir. ost. W. O. s. r. in die trfkutive sffcnliche Vclstcl's. erun^ oer. bem llcytlrn gcl)5!g,n. in, Oiund. "ilche des Gules Scmonhof «uli Urb.- Nr. 85 vorlommenden Ncalitat im gcnchtlich elbobcncll Sck6plmaswkr!)je vo» 490 j^ . s. N. gewilliat. und zur Vor- nahme derselben die zweite erkulioe Fell' liictlings'Tagsahung auf den

18. Febluar 1865

Vl'Imltags um 9 Udr. im hllsi^eil> Amtslolale mit dem Aichange l'fNlmm] moldtii, dap dlt stllzldiiltl'dl Ncalital' „»! !" der leh'n sseill'ietun, auch »:;i Haas'erg "i> Rltf.-Nr. 650 vplkonl'i

ter dem Schöpfungswcill)S an den Meist- liitltn>IN yll'tal'gsa,l'en wrde.

Das Sch<3yungsprotc>f>U, der Grunb' buchscrtrakt llnd die Li^lllNionSl'fdingllissl sbüllsn l'ii dirstM Gnichle in ocn gewol'n> lichlll AmlSstnndrn eingesehen wrdcn.

ss. I. VczirkSamt Fciillip. als Gc- richt. am 18. Ianncr 1865.

(212—3) Nr. 73.

Erckutive Feilbietung.

Von rom I. I. VczirkSamte Lillai. alsGciichl. wird hicmit briannl grmacht:

Es sci über Aoslischen des Ioyann Nobaus von Poloschkloas. gegen Ioyann Koualsch von Sagor wqgen. aus dem icrichlllchcn Vcr^eiche vom 10. März 1864. Z. 1056. schuldiger 420 fi. Sst. N. <. 5. 5., in die crclutivc offcnliche Vllftcigrung der dem ^cytm qedi'ligen. in GIUldliche der Herrschaft Gallen- .vg "uli Urd.,Nr. 146j1 vorkommen- oen Hausreallät Im gerichtlich evhobe. „en Schävungswcclbe von 1300 ft. Zst. W. gswilliat. und zur Voruahmc reiftiden dti Füll'icll'ngs-Tagse'hlll'gt'n auf den

7. März.
7. April imd
5. Mai 1865

icd.sma! Vormittags um 9 Uhr. in der Amtsk.nizlei. mil dem Anhangc bcttimml worden, day die flilzilitenoe Realität nllr l'ci der Khien Feilbielung auch un- ter tem Schävungswcrde an den Meisl- littenden hilllangegeben wrde.

Das Schävungspoll?loll. der Grunb< buchscrtrakt und die Lizitalionsbedixgnisse lonoen bei diesem Gerichte in den gewohn- lichen Amsslunien einssesehen werden.

K. k. Vezirksmnt Lillai. als Gericht. am 7. Ianncr 1865.

(219-3) Nc. 5788.

Grekutive Feilbietung.

Vc'i, dein I. s. Vizirssamts Pl.i.ill,a.

als^Gricht. wird l'lemit l'sfalint gmacht:

Os sci über dns A„suchen der Jo- ban Vrderbr'schsi! Erb-en von Nessel» ll'al durch Herrn Dr. Wencdikcr. g,gen MallxluS Oliesu von Vigaun wes, en, aus dem Pslgliche vom 21. Dezenil ber 1860. Z. 6986. skuldiger 389 ft. 37 Ir. oft. W. c. 8. <. in die elektivl' ffcenliche Versteigerung d,r dem Lectern ,iel'or<qen. im Grundlillche Thurnlack >ul) 3isf..Nr. 389 volommendtn Reali' nil Im gtlchllilH thobtnen Schävungs- werlht von 1550 fi. öl. W aewllissft. und zur Vornahme ders,lben die Feil' billungStagsapungen auf den

7. M<lrz.
7. April und
9. Mai 1865.

jedesmal Pormittlags um 10 Udr. in der Gerichtsk^nzlei mit dem Andante be- tonml worden, daL die feil'ubietende Ncal'la't nur bei der leytrn Feilbielun^ auch uulcr dem SckLpungowcrlric an den MeilNbielendsn hintange^eben wrde,

DaS Sch^unsssprotoloU. ber Grund- dychsenralt und die ^tationsl'edinamss- willnen lie, diesem Gerill'le in den a/wölm- lichen AmtSDlinden eingesehen weron.

K. k. Vc^llfsamt Planina. als Ge- richt. an, 20. Dezember 1864.

(222—3) Nr. 5938.

Erckutive Feilbietung.

Von dem k. k. Vezirksamte Planina. als Gericht. wird hiemit öekannl ge» macht:

Es sei über das Ansuchen bes Georg Masi von Grotzberg, gegen Georg Hill, von Unttseedorf wegen. aus dem Ver- gleiche vom 31. Iull 1857. Z. 4339 schuldiger 63 ft. ost. W. c. 5. e. in die cllsutive öffllilllche Vcrstcivrunss der dem intern neboiigt. im Grundbuche, „»! !" der leh'n sseill'ietun, auch »:;i Haas'erg "i> Rltf.-Nr. 650 vplkonl'i

nenden Rcalität im gerichtlich erhobenen 2chävungswcrbe von 1870 ft. ost. W. gewilligt. und zur Vornahme derselben die crrsutivsn ^cilbietllngStngsahungtn Ulf orii

7. März.
4. April unb
5. Mai 1865.

ltdcsmal Vormillasss um 10 Uhr, in der Gcrichslanzlci mit dem Anhangc bestimmt worren, daft die feil'ubletenbe Realist liur bel der Ichlcn Ffilbielung auch un^ l'icr dem Sckähllngswcrbe an den Meist^ liietenden binlanssffssben werde.

DaS Schävungsprotosoll, rcr Grund. lillchskktrakt und die lllzitalionslilt<ngnisse l'om,ku bei diessm Gerichte in den ge^ wöhnlichen Amtsstunben eingesrbtn wer» oon.

K. k. Vczirfs.imt Planina. als Gericht. am 21. Dumber 1864.

(223^3) Nr^"5789^

Izrckutive Feilbietung.

Von bem k. t. VizirkSamte Plinnina. als Gericht. wird liiemit belannt yemacht :

Es sci über das Ansuchen der Iobann Veldcrber'schen (5rben von Nssselthal. durch Hrn. Dr. Wencdiler von Gott- schce. gegen Mailhäns Varaqa von Znsnih weqcn, aus dem Perglsiche vom 26. Iuni 1861. Z. 3446. schuloigcr95 ft. 72 Ir. ost. W. c >. 0. in die elclutivc sffcxliche VerNtigtrllng der, drn l'qctern sssdorisen, im Grundbuche Haasbr^ ^ul, Rktf.'Nr. 438 vorlommenden Realitil im a/richllich crhobenln SchHtzungswcrthe von 850 ft. oN. W. gewilliat. unb zur Vornahme berselben die Fflidiclungs' Tagsahungen anf den

4. Msrz.
4. April unb
6. Mai 1865.

jcdsmal VormitagS um 10 Mr. in der Gslchislant'ci nüt dem Anhangc bc^ ttmmt worden, daz die feil'ubirtsNde Realla'l n,r bei dec Ichlcn Feilbielun^ alich l'mter dem Scb5hungswcrthe an den Meislbielnt'en hintangfacben >er» ocn wrde.

Das Scha>mnssprotoloU. der Gnm.d. buchscrtralt uuo die ^izitalionsl'rdinqnlisse ksnnen bei diesem Gerichc in ds», ge. wShnlichen Amtssunden einacschen wel- den.

K. I. VczirkSamt Planina. als Oericht. am 20. D,ztml),r 1864.

(224-3) ". Nr7'b418. '

Elinuerung

an die unblkannlen Nrchlsnachfolger b,« LulaS Mooiy von Ebeuschlitz oder sonftj. gen PrHlendenten.

Von dem k. I. VezirkSamte Planina. als Gericht. wild den unbclauten RecklS' "achfola/rn des Lukas Mooiz von E'bl,^ schrb oder sonNiae Prälenc>e,ilenn hieln^l erinnrrt:

Es babe Mallias Loqar von Rc'f.s Nr. 10 wider ditsclten die Klac'e o'f Olsihlma, des Eiqentblmsrckles auf di, N,alial' tut» Urb.'Nr. 18 nd Grundbuch Ss. Hielonym! >n Gibenschlitz xuli s,rz^ 24. November 1864. Z. 5418. bieramls eingbracht, worüber zur ordenticvcn mündlichen Verhaudlung die Tngsahl,^ auf den

7. Mai 1865.

fruh 9 Uhr. mit dem Anvange tes ji. 29 a. G. O. angeordnet, und den Ge- lagten weqcn «hlls unbelanntcn All', cntbalts Iohann Vombatich von Nal.s als (^urnlir nd «cl'n a>f ihre Gsinlir und Kosten b,stedl wurde.

Dessen werden biessiben zu dem E.,ss uerNsdigct. dab sse alicnfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen. oder sich ein,, andern Sachwallcr zu besleuen und an- her namhaft zu machen liaben, wltri. aens diese Rech'Ksache mit dtm a.,f.,, NeUen Kuralor vklbandell werden wrl. K.k. BezirkSamt Planina. al>w<rlch,,

